

## Zwei parkierte Autos beschädigt

**Herisau** In der Nacht auf Donnerstag hat eine unbekannte Täterschaft in Herisau zwei abgestellte Personenwagen beschädigt. Dies geht aus einer Medienmitteilung der Ausserrhoder Kantonspolizei hervor. Zu einer der beiden Sachbeschädigungen kam es kurz nach Mitternacht im Langelenquartier. Später wurde der Polizei noch ein weiterer beschädigter Personenwagen gemeldet. Die Polizei hat die Ermittlungen nach der unbekanntem Täterschaft aufgenommen. Aufgrund der Umstände wird ein Tatzusammenhang angenommen. Der Sachschaden an den Fahrzeugen beläuft sich auf mehrere tausend Franken. (kpar)

## Die letzten Kühe kehren heim

**Ausserrhoden** Morgen Samstag findet die letzte gemeinsame Alpabfahrt des Jahres in Appenzell Ausserrhoden statt. Gemäss Kantonspolizei ist deshalb die Hauptstrasse zwischen der Schwägalp und Urnäsch (in Fahrtrichtung Urnäsch) von 9 Uhr bis 13 Uhr für den privaten Verkehr gesperrt. Auf der Strecke Urnäsch-Waldstatt und auf der Strecke Urnäsch-Hundwil muss zudem zwischen 9 Uhr und 17 Uhr mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden, heisst es in der Medienmitteilung weiter. (kpar)

## Appenzellerzeitung

Verleger: Peter Wanner.

Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).

Geschäftsführung: Dietrich Berg, Jürg Weber.

Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.

Lesermarkt: Christine Bolt, Bettina Schibill.

### Redaktion Appenzeller Zeitung

David Scarano (dsc, Leiter), Jesko Calderara (cal, Stv.), Karin Emi (ker), Mies McGhee (mc), Alessia Paganini (pag), Martin Schneider (mas), Claudio Weder (wec), Astrid Zysset (asz).

Adresse: Kasernenstrasse 64, Postfach 1046, 9102 Herisau, Telefon 071 353 96 90, E-Mail: redaktion@appenzellerzeitung.ch

### Redaktion St. Galler Tagblatt

Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Odilia Hiller (oh, Stv., Tagesleiterin), Martin Oswald (mos, Stv., Leiter Online), Andri Rostetter (ar, Stv., Leiter Ostschweiz).

Ressortleitungen: Stefan Bogner (stb, Gestaltung), Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Thomas Griesser (TG, Wirtschaft Ostschweiz), David Scarano (dsc, Appenzeller Zeitung), Ruben Schönenberger (rus, Toggenburger Tagblatt), Thomas Schwizer (ts, Werdenberger und Obertoggenburger), Yvonne Stadler (ys, ProduzentendesK), Hans Suter (hs, Wiler Zeitung), Daniel Wirth (dwi, St. Gallen/Gossau/Rorschach).

Adresse: Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen.

Telefon: 071 272 77 11.

E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

### Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Roman Schenkel (rom, Stv./Leiter Nachrichten und Wirtschaft), Raffael Schuppisser (ras, Stv./Leiter Kultur, Leben, Wissen).

Leitung Produktion & Services: Umberto W. Ferrari (uwf).

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (awa, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); Wirtschaft: Andreas Möckli (mka, Ressortleiter); Kultur: Stefan Künzli (sk, Teamleiter); Leben/Wissen: Katja Fischer De Santis (kof, Co-Teamleiterin); Sabine Kuster (kus, Co-Teamleiterin); Sport: Etienne Wulliamin (ewu, Ressortleiter); Ausland: Samuel Schumacher (sas, Ressortleiter).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.

Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

### Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 071 272 72 72.

E-Mail: leserservice@tagblatt.ch.

Technische Herstellung: Tagblatt Print/NZZ Media Services AG, Im Feld 6, Postfach, 9015 St. Gallen, Tel. 071 272 73 42.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Appenzeller Zeitung, Kasernenstrasse 64, 9102 Herisau, Telefon 071 353 96 30, E-Mail: inserate@appenzellerzeitung.ch.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 47.– pro Monat oder Fr. 522.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 398.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.– pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserzahlen: Verbreitete Auflage Appenzeller Zeitung: 10 340. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 114 497. Leser Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 266 000. Verbreitete Auflage CH Regionalmedien: 376 127. Leser CH Regionalmedien: 944 000. Quelle Auflagen: WEMF 2018. Quelle Leserzahlen: MACH Basic 2019-1.

Eine Publikation der

ch media



In der ganzen Schweiz sammeln Schulen, Vereine, Gemeinden und Unternehmen heute und morgen Abfall.

Bild: APZ

# Schüler im Einsatz gegen Littering

Anlässlich des Clean-up-Days sammeln Klassen heute und morgen in Ausserrhoden Abfall.

### Natascha Arsic

Mit Warnwesten, Handschuhen und Abfallsäcken ausgerüstet machen sich heute und morgen wieder Tausende von Helfern an die Arbeit. Auch am siebten nationalen Clean-up-Day sammeln Schulen, Vereine, Gemeinden und Unternehmen während zweier Tage in der ganzen Schweiz Abfall. Hinter dem Clean-up-Day steht die Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU), die mit dem Anlass auf Littering aufmerksam machen will. Über 650 Aufräumaktionen werden schweizweit organisiert, davon fünf im Kanton Appenzell Ausserrhoden: vom Unternehmen fit4job Heiden, dem Schul-

haus Bild Walzenhausen, der Schule Wolfhalden, Schule Waldstatt und Sekundarschule Ebnat Ost Herisau. «Das sind 120 Aktionen mehr als im Vorjahr und somit ein Rekord», so Nora Steimer, Geschäftsleiterin der (IGSU). Wie die einzelnen Gruppen ihr Rahmenprogramm gestalten, ist ihnen überlassen.

Die 138 Lernenden der Sekundarschule Ebnat Ost räumen heute in der Gemeinde Herisau auf. «Wir sind in zehn Gruppen mit je 15 Schülern und etwa 13 bis 15 Lehrpersonen im Einsatz», sagt Lehrerin Andrea Eisenring, die den Projekttag mitorganisiert hat. Nebst der Aufräumaktion werden den Kindern verschiedene Workshops und Besuche angeboten. So wird

ihnen auf einem Bauernhof erklärt, welchen Einfluss Littering auf die Landwirtschaft hat. Im Herisauer Win-win-Markt erfahren sie mehr über Recycling und bei der ARA über die Abwasserreinigung.

### Aktiv mithelfen statt Theorie lernen

«Die Lernenden sollen auf das Thema Littering und Nachhaltigkeit sensibilisiert werden», erklärt Eisenring. Durch den «Clean-up-Day» könnten sie sich aktiv mit den Problemen auseinandersetzen und lernen nicht nur die Theorie. Die Lehrpersonen führen zudem verschiedene Workshops durch, je nach Wissensgebiet. Der Werklehrer erstellt mit den Schülern

beispielsweise etwas aus alten PET-Flaschen. Eisenring selbst macht etwas zur Klimajugendbewegung. Dazu thematisiert sie den Klimastreik und das Phänomen Greta Thunberg. Zudem besuchen die Lernenden den Film «Youth Unstoppable» am «Filme für die Erde»-Festival vom Freitag, 20. September.

«Die Schule hat bei der Aufräumaktion schon öfters mitgemacht und die Reaktionen sind stets positiv ausgefallen, sowohl von den Helfenden als auch von der Bevölkerung und der Gemeinde», sagt Eisenring.

### Auch am Open Air St. Gallen engagiert

Die Primarstufe der Schule Waldstatt macht zum dritten

Mal bei der Dorfputzete mit. «Wir möchten die Kinder damit für die Abfallthematik in Waldstatt sensibilisieren und ihnen aufzeigen, welchen Beitrag sie persönlich leisten können», sagt Lehrerin Sabrina Kuratli. Nach dem Aufräumen erarbeite jede Gruppe den Kreislauf eines Wertstoffes und gestalte dazu selbstständig ein Video. «Anschliessend ergänzt ein Experte des jeweiligen Fachgebiets die entsprechenden Videos mit seinen Erläuterungen.»

Der gesammelte Abfall werde am Ende des Aufräumtages sortiert und richtig entsorgt. Die Oberstufe der Schule Waldstatt hilft zudem jeweils mit, das St. Galler Open-Air-Gelände zu putzen, so Kuratli.

## Verdienter Schlussaplaus



Am Konzert «Perlen des Maturavorspiels» an der Kanti Trogen begeisterten nicht nur brillante solistische Darbietungen das Publikum, sondern auch die besten Arbeiten der Maturaprüfungen im Fach Bildnerisches Gestalten.

Bild: PD

## Kandidaten zu Gast bei der FDP Stein

**Stein** Die diesjährige Hauptversammlung der FDP Stein im Restaurant Schaukäserei stand ganz im Zeichen der nationalen Wahlen. Zu Gast waren Nationalratskandidatin Jennifer Abderhalden und der zur Wiederwahl antretende Ständerat Andrea Caroni. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde stellten sich die beiden den Fragen aus dem Publikum. Höhepunkte im anschliessenden statutarischen Teil waren die Wahl von Anneliese Looser-Hummel in den Vorstand sowie die kurzen Tätigkeitsberichte der anwesenden Amtsträger: Vize-Gemeindepräsident Arnold Zellweger, Gemeinderat Adrian Agner und Kantonsrat Marcel Walker.

Caroni ging auf seine bisherige politische Tätigkeit im Bun-

desparlament ein und machte deutlich, dass er topmotiviert ist, den Kanton weiterhin im Ständerat zu vertreten. Als Kernanliegen nannte er seinen Einsatz für eine liberale Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung sowie den Erhalt und die Stärkung der schweizerischen Institutionen, wozu er insbesondere den Rechtsstaat, die Demokratie sowie den Föderalismus zählte.

Jennifer Abderhalden betonte, dass sie sich politisch wo immer möglich für die Stärkung der individuellen Entfaltungsmöglichkeiten einsetzen werde. Einen besonderen Handlungsbedarf sieht sie in der langfristigen Sicherung der Altersvorsorge und in einer wirksamen Klima- und Umweltpolitik. (pd)